

Netzteil Pcie Lane Aufteilung und GPU Upgrade

Beitrag von „kexterhack“ vom 25. Februar 2021, 01:44

Hallo Forumianer!

Ich habe die Möglichkeit meine 5600XT gegen eine potentere 5700 ohne Unkosten zu tauschen.

Ich wollte zwar nicht mehr basteln, aber da gleicher Hersteller, und gleiche Architektur sehe ich keine Probleme das Plug and Play, Quick and Dirty zu machen.

Ich habe ein BeQuiet 850W Platin Netzteil:

Das Handbuch sagt: Lanes gleichmäßig aufteilen:

Ein Pcie Kabel Pcie2 nutzen, bei 2Kabeln Pcie1+3.

Also ist meine 3080FE für Win auf 1+3 und meine 5600XT auf 2- welche nur ein 8Pin braucht.

Die 5700 benötigt nun aber 8+6 Pin, kann ich diese dennoch an Pcie 2 hängen?

Lustigerweise hat das offizielle BeQuiet Adapterkabel für die 3080 nur einen Strang und könnte auch an Pcie2 gehen, somit wäre Platz für die 5700.

Erachte ich aber als nicht so optimal 😊

Würdet ihr auf 1000Watt gehen? - Abgesehen davon, das mit 850W alles super läuft und die eine oder andere Karte sowieso im Idle ist, sehe ich so keine Probleme.

Die Problematik der Lane Aufteilung würde sich bei größeren Modellen auch nicht erübrigen.

Zudem sind diese auch nicht lieferbar und mir auch etwas zu teuer im Moment.

Freue mich über eure Antworten!

Beitrag von „kaneske“ vom 25. Februar 2021, 06:47

Mit Lanes haben die Netzteile nichts zu tun das ist die Anbindung an die CPU und oder PCH.

Bei der Spannungsversorgung schau ob du ein Single oder Multirail Netzteil hast, bei Multi solltest du 2 unterschiedliche Rails nutzen um die große GPU zu versorgen, richtig.

Wo dann die kleine dran hängt ist dann auch richtig, fast egal da die große im Idle ist.

Aber da 8+6 vorgesehen ist bei der AMD hier auch auf die Rails aufteilen, die AMD Karten sind für Lastspitzen berücksichtigt.

Beitrag von „kexterhack“ vom 25. Februar 2021, 07:46

Morgen!

Danke ja meinte auch die Rails.

Ist Multirail, BQ hat wohl nur Multirails, wollte ich auch so, find ich sicherheitstechnisch besser.

Genau das ist ja mein Problem.

Habe pcie1+2+3

1+3 =3080

Pcie 2= die 5700 im falle.

Also kann ich da nichts mehr aufteilen, da kein pcie4 vorhanden ist.

Und das Handbuch sagt eigentlich bei 2 verwendeten Kabeln soll pcie1+3 benutzt werden, die aber von der rtx 3080 belegt sind.

Wenn das also nicht optimal ist, bleib ich bei der 5600xt die nur 1x8pin braucht.

Sollte dann auch weiterhin mit 850w gut reichen?!

Beitrag von „pebbly“ vom 25. Februar 2021, 07:58

Welche wird denn höherer Belastung ausgesetzt? Bzw. Erzeugt stärkere Lastspitzen?

Danach würde ich das aufteilen, zumindest so lange du im Energiebudget bleibst. Gute Netzteile wie die von seasonic (produzieren die für be quiet?) sollen sogar kurzzeitige Lasten über deren Nennleistung liefern können und haben rechnerisch eine doch sehr lange Lebenszeit, von daher wäre ich da entspannt.

<https://m.youtube.com/watch?v=LQZa-FsvIOo>

Beitrag von „kexterhack“ vom 25. Februar 2021, 20:28

[pebbly](#)

Ja mit BQ hab ich ein gutes Gefühl.

Zudem Multirail und Platin Zertifizierung.

Soweit sollte das Teil bis 1000watt kurzzeitig abdecken können.

Dennoch ist es wohl nicht so gut, dass Ding am Tacho zu fahren.

Die meiste Zeit ist wohl zzt. sowieso Desktop Betrieb.

Danach kommt die 3080, danach die 5600XT bzw. 5700.

Die würde wohl auf Dauerlast am wenigsten gefordert werden.

BQ bekommt die Teile wohl u.a. von Fortron!?